
An die Verlagsetage

Die Urabstimmung in unter 6 Minuten

Ihre Stimme für Project R! Die Abstimmung läuft nur noch wenige Tage. Wir liefern in einer Videobotschaft transparente Informationen für eine vernünftige Entscheidung.

Von [Ihrem Expeditionsteam](#), 06.11.2020, Update: 19.11.2020

Mehr als 4300 Verlegerinnen und Verleger haben bereits mitgemacht bei der Urabstimmung. Wenn auch Sie Ihre Stimme abgeben wollen: Noch bis zum 22. November können Sie das auf unserer [Abstimmungsplattform](#) tun. Gleich sieben verschiedene Vorlagen stehen an, ein lang gezogener «Super Sunday»!

Auch für überzeugte Nichtwähler lohnt sich ein Blick. Die Abstimmungsplattform ist nämlich vollgepackt – mit belastbaren Zahlen und harten Fakten zum Stand des Unternehmens. Wie viel Geld haben wir eingenommen? Wofür haben wir es wieder ausgegeben? Welcher Anteil eines Jahresbeitrags fließt direkt in den Journalismus? Wer hat die Macht? Und wem gehört was?

Worum es in der Abstimmung genau geht und warum Ihre Stimmabgabe wichtig ist, erklären Ihnen die Vorstandsmitglieder der Project R Genossenschaft gleich selbst.



Video

Zur Stellenausschreibung

Die im Video erwähnte [Ausschreibung](#) für den Vorstand der Project R Genossenschaft und den Verwaltungsrat der Republik AG.

Sylvie Reinhard zeigt die grossen Linien des vergangenen und des laufenden Geschäftsjahrs auf. Wir hatten erst Grund zum Zittern und dann zum Feiern. Gleichzeitig führt sie vor Augen, warum wir uns auf dem Erfolg nicht ausruhen können.

Dieses Jahr befinden Sie auch über die revidierten Statuten, gewissermassen die Verfassung der Genossenschaft. **Peter Schmid** hat die Überarbeitung vorangetrieben und sich während der Vernehmlassung engagiert. Er fasst die wichtigsten Änderungen zusammen.

Vorstandspräsidentin **Clara Vuillemin** erklärt, warum der Vorstand in dieser Zusammensetzung auch im kommenden Jahr zusammenarbeiten möchte. Gleichzeitig ist Verstärkung gesucht, denn mehr Augen sehen mehr und mehr Schultern tragen mehr.

Zum Schluss eine Abstimmungsempfehlung von **Tanja Messerli**, der Präsidentin des Genossenschaftsrats – jenes Gremiums, das dem Vorstand auf die Finger schaut. Warum an der letzten Sitzung des Rats niemandem nach Nostalgie zumute war und was seine Arbeitsgruppen auf der Pendenzenliste haben, lesen Sie im Bericht zur letzten Zusammenkunft.

Alles geklärt? Na dann, schreiten Sie zur Tat!